



# SOMFY-HiPro-Einsteckantriebe SLT 50 und SLT 60

für Kassettenmarkisen

## 1. Funktionsbeschreibung

Der SOMFY-HiPro SLT-Einsteckantrieb wurde speziell für den Einsatz in Kassettenmarkisen entwickelt.

Er reduziert das Drehmoment beim Einfahren ca. 10 cm vor dem Schließen der Kassette um etwa die Hälfte.

Die Markise schließt mit diesem reduzierten Drehmoment "soft".

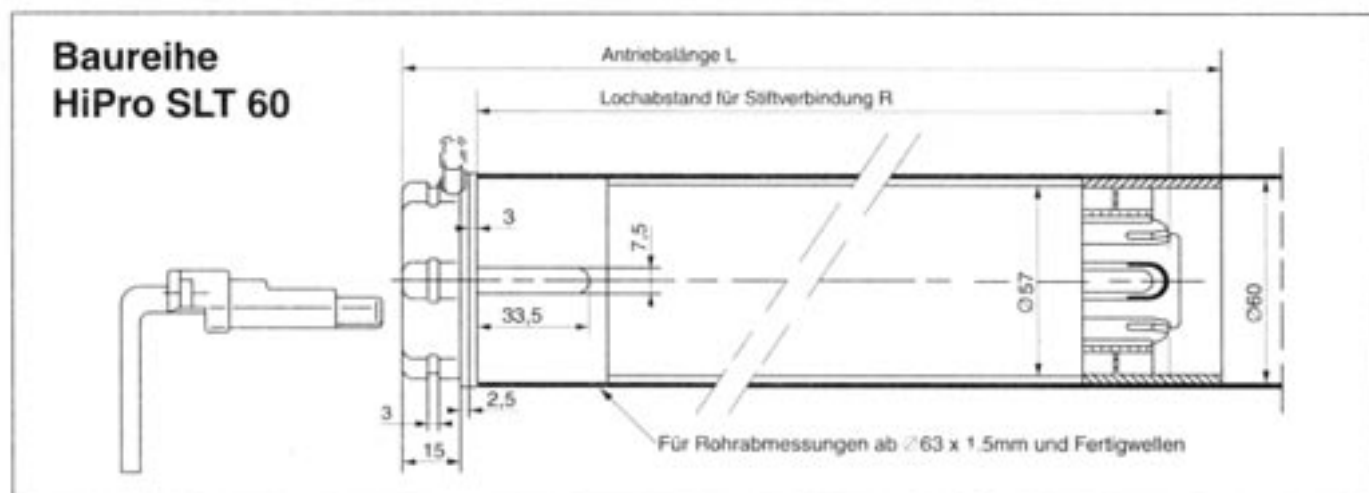
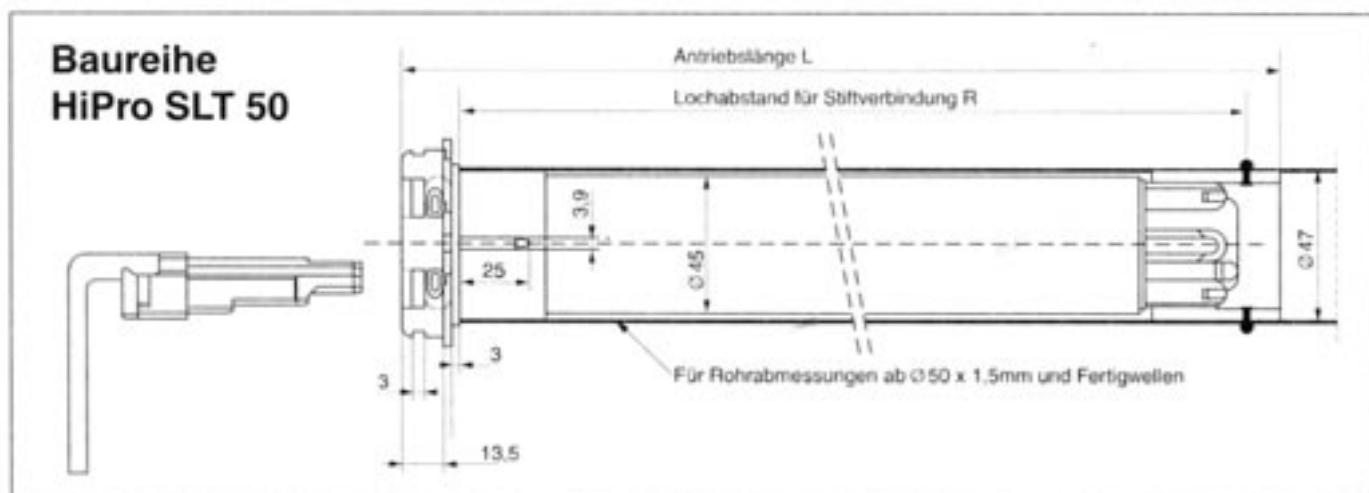
Der Antrieb bleibt nach dem Schließen für eine kurze Verzögerungszeit unter Spannung und schaltet ca. 8 Sekunden danach automatisch ab.

Die integrierte elektromagnetische Scheibenbremse hält die Markise geschlossen.

Unabhängig von Tuchlängenänderungen wird die Kassettenmarkise durch den SOMFY-HiPro SLT immer sicher und zuverlässig geschlossen.

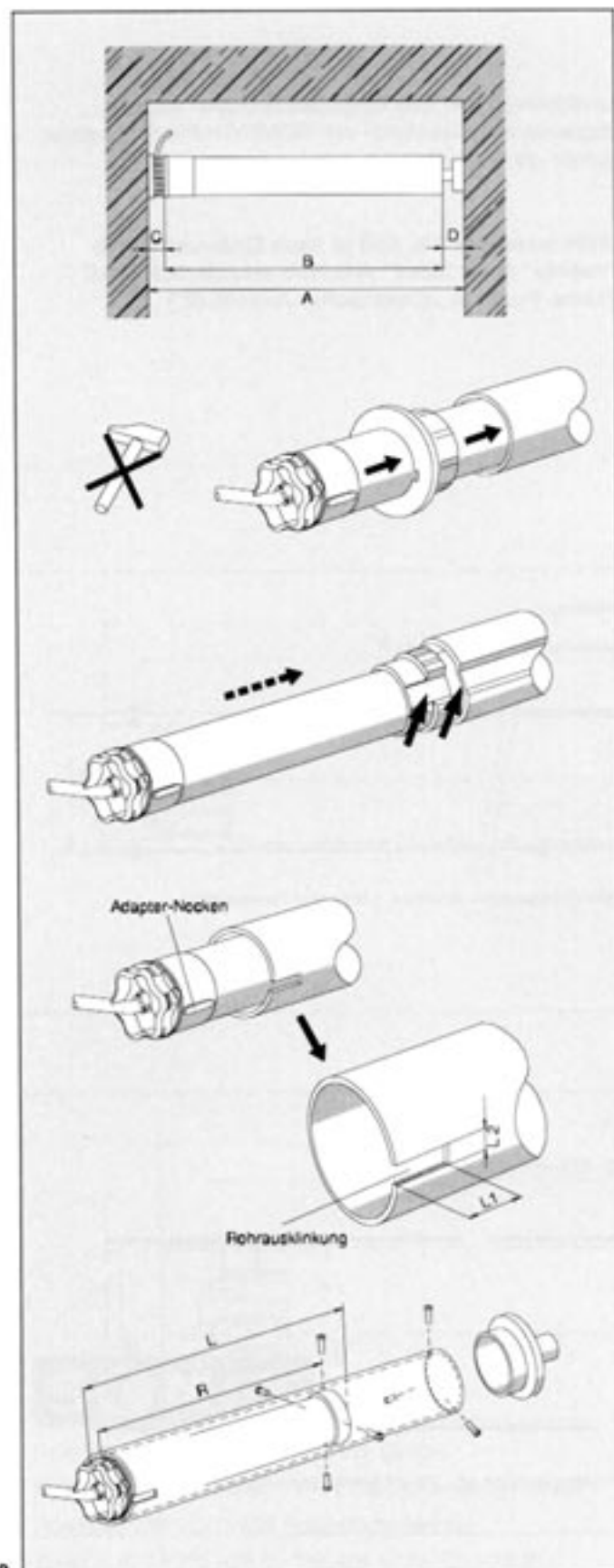
**Bitte beachten Sie, daß je nach Einbausituation "rechte" oder "linke" Antriebe erforderlich sind! (siehe Punkt 3: „Elektrischer Anschluß“)**

## 2. Montage



# SOMFY-HiPro-Einsteckantriebe SLT 50 und SLT 60

für Kassettenmarkisen



## HiPro SLT 50

Typ	Maß R (Nietmaß)	Antriebslänge L
Jet 8/17 SLT	590 mm	625 mm
Atlas 15/17 SLT	640 mm	675 mm
Meteor 20/17 SLT	640 mm	675 mm
Gemini 25/17 SLT	640 mm	675 mm
Apollo 30/17 SLT	660 mm	695 mm
Helios 35/17 SLT	660 mm	695 mm

## HiPro SLT 60

Typ	Maß R (Nietmaß)	Antriebslänge L
Orion 40/17 SLT	677 mm	717 mm
Orion S 55/17 SLT	717 mm	757 mm
Antares 70/17 SLT	717 mm	757 mm
Jupiter 85/17 SLT	717 mm	757 mm

### Ermittlung der Wellenlänge:

- Lichtes Maß (A)
- Platzbedarf Antriebslager (C)
- Platzbedarf Gegenlager (D)
- = Wellenlänge (B)

Die Maße für den seitlichen Platzbedarf richten sich nach der jeweiligen Lagerausführung. Sie beinhalten auch den Platzbedarf für den Antriebskopf.

### Montage

- Antriebslager und Gegenlager befestigen
- Öffnung für Antriebskabel vorsehen
- Einbau des Antriebs in die Welle, Antrieb nur einschieben. **Niemals (z.B. mit dem Hammer) einschlagen!**

### Fertigwellen

Antrieb mit dem zur jeweiligen Fertigwelle passenden Adapter und Mitnehmer paßgenau einschieben.

### Präzisionsrohre

Welle auf der Antriebsseite ausklinken. Antrieb so in die Welle einschieben, daß der Nocken des Adapters (Antrieb des Endlagenschalters) in die Ausklinkung kommt.

Ausklinkung: SLT 50 L1 = 26 mm L2 = 4.5 mm  
SLT 60 L1 = 35 mm L2 = 8.0 mm

Mitnehmer im Abstand R von der Antriebsseite viermal vernieten oder verschrauben.

### 3. Elektrischer Anschluß

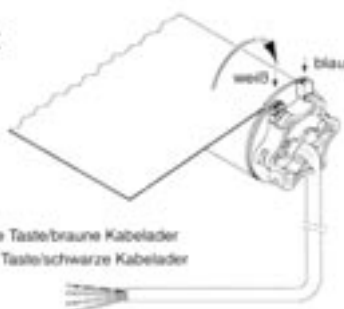
**Rechtseinbau:**

Bei Antrieben für den "Rechtseinbau" muß die AB-Richtung mit der braunen und die AUF-Richtung mit der schwarzen Ader angesteuert werden.

Einbausituation:

Rechtseinbau

Ansteuerung f. Ausfahren: weiße Taste/braune Kabelader  
Ansteuerung f. Einfahren: blaue Taste/schwarze Kabelader

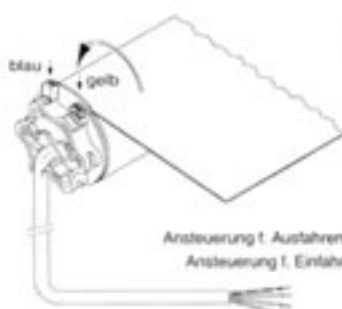
**Linkseinbau:**

Bei Antrieben für den "Linkseinbau" muß die AB-Richtung mit der schwarzen und die AUF-Richtung mit der braunen Ader angesteuert werden.

Einbausituation:

Linkseinbau

Ansteuerung f. Ausfahren: gelbe Taste/schwarze Kabelader  
Ansteuerung f. Einfahren: blaue Taste/braune Kabelader



### 4. Einstellen der unteren Endlage

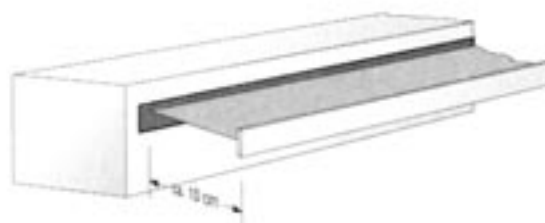
(weiße bzw. gelbe Taste)

- beide Einstelltasten sind eingedrückt
- Behang in die untere Endlage fahren
- die weiße/gelbe Einstelltaste durch Drücken lösen
- die untere Endlage ist eingestellt

### 5. Einstellen der oberen Endlage

(blaue Taste)

- die blaue Einstelltaste ist noch eingedrückt
- Behang bis ca. 10 cm vor die obere Endlage fahren
- blaue Einstelltaste durch Drücken lösen
- die obere Endlage ist fertig eingestellt
- Der Antrieb reduziert ab dieser Position sein Drehmoment



für Kassettenmarkisen

## 6. Anschlußvorschriften

### Beschreibung der Antriebe

SOMFY-Einsteckantriebe sind Einphasen-Kondensatormotoren mit eingebauten Endlagenschaltern, Bremse und Getriebe - also nicht nur ein Elektromotor, sondern ein komplettes Antriebssystem.

Der eingebaute Kondensator ist kein Anlauf-Kondensator, sondern ein Betriebskondensator, um für die 2. Wicklung (Hilfswicklung) des Asynchronmotors eine Phasenverschiebung zu erzielen. Das dadurch in beiden Wicklungen wirkende Drehfeld treibt den Rotor an. Mit diesem Konstruktionsprinzip werden auch bei kleinen Abmessungen sehr hohe Drehmomente erzielt (bis zu 120 Nm). Die Antriebe müssen nach einer der von SOMFY vorgeschlagenen Möglichkeiten angeschlossen werden.

### Achtung! Wichtige Hinweise

Die SOMFY-Antriebssysteme und die SOMFY-Steuerungs- und Automatikgeräte sind aufeinander abgestimmte Komponenten. Elektronische und elektrische Bauteile, die Funktionen von SOMFY-Antrieben ersetzen oder beeinflussen, dürfen nur nach ausdrücklicher Freigabe durch SOMFY eingesetzt werden. Ansonsten übernimmt SOMFY keinerlei Garantie für das Antriebssystem oder daraus entstehende Folgeschäden. Die bauseitige Elektroinstallation bitte von konzessionierten Elektroinstallateuren vornehmen lassen. Bitte übergeben Sie die jedem Antrieb separat beigelegten Anschlußvorschriften dem zuständigen Installateur.

### Unzulässige Anschlußarten

#### ■ Schalter und Schaltungen dürfen keinen gleichzeitigen AUF- und AB-Befehl ermöglichen

Ein gleichzeitig gegebener AUF- und AB-Befehl führt zu einem Kurzschluß des Betriebskondensators. Deshalb dürfen nur elektrisch oder mechanisch verriegelte Einzelschalter (keine Lichtschalter) verwendet werden.

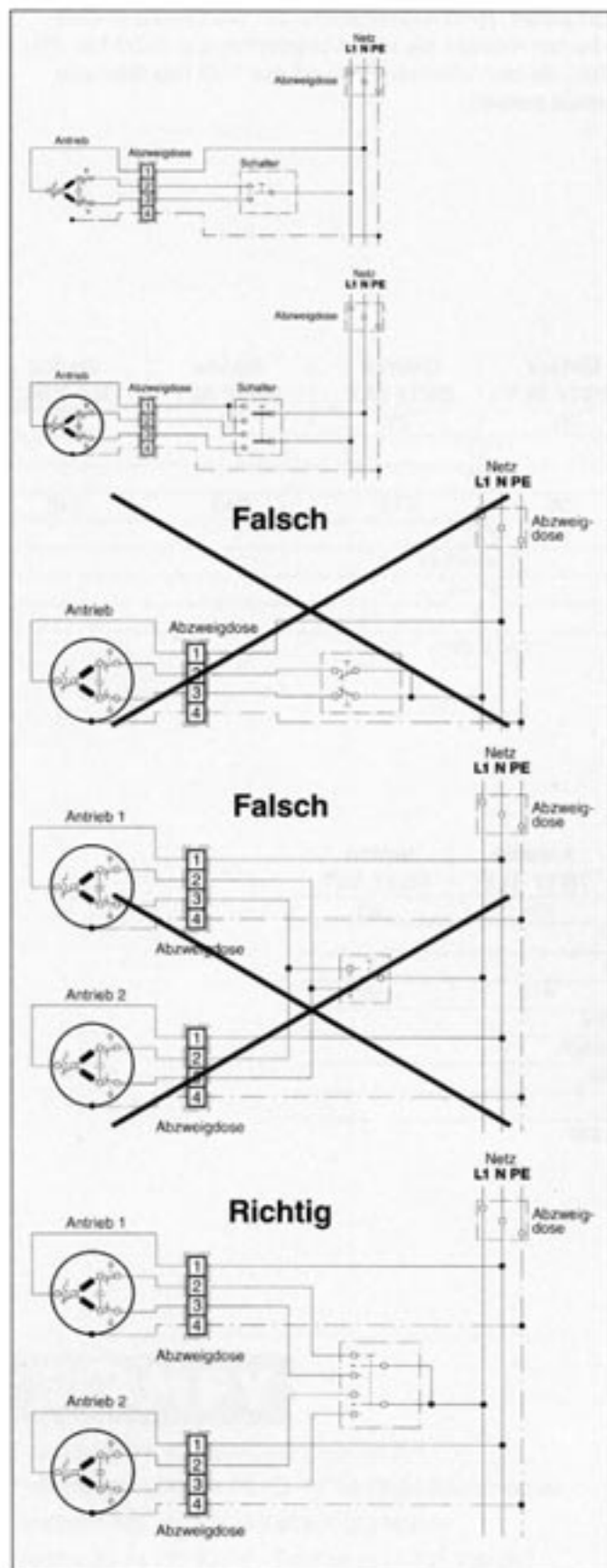
#### ■ Parallelschaltung von 2 bzw. mehreren Antrieben

Bei gemeinsamem Betrieb von 2 Antrieben mit einem Schalter muß für jeden Antrieb und jede Laufrichtung ein separater Kontakt vorgesehen werden. Die gemeinsame Steuerung mehrerer Antriebe erfordert SOMFY-Steuerungsgeräte.

### Weitere Anschlußvorschriften

#### ■ Funkentstörung

SOMFY-Antriebe sind nach VDE 0875 Teil 1/11.84 und EG-Richtlinien 82/499/EWG entstört. Bei einem Betrieb mit anderen Geräten, die Störquellen enthalten, hat der





# SOMFY-HiPro-Einsteckantriebe SLT 50 und SLT 60

## für Kassettenmarkisen

Installateur auf Grund der Funk-Entstörpflicht dafür zu sorgen, daß die gesamte Anlage den geltenden Bestimmungen entspricht.

### ■ SOMFY-Antriebe in Naßräumen

SOMFY-Antriebe haben nach VDE 0700 Teil 228 die

Schutzart "spritzwassergeschützt". Bei Einsatz in Naßräumen müssen die VDE-Vorschriften u.a. 0100/Teil 701, 702, die der örtlichen EVU und des TÜV beachtet und erfüllt werden.

## Technische Daten SLT 50

	JET 8/17 SLT	Atlas 15/17 SLT	Meteor 20/17 SLT	Gemini 25/17 SLT	Apollo 30/17 SLT	Helios 35/17 SLT
Nenn Drehmoment (Nm)	8	15	20	25	30	35
Drehzahl (min <sup>-1</sup> )	17					
Kapazität Endabschaltung	41					
Leistungsaufnahme (W)	80	140	160	170	240	240
Betriebsspannung	230 V					
Einschaltdauer	5 Minuten					
Schutzart	IP 44					
Anzahl der Kabeladern	4					
Zeitverzögerung vor Spannungsabschaltung	ca. 8 sec.					

## Technische Daten SLT 60

	Orion 40/17 SLT	Orion S 55/17 SLT	Antares 70/17 SLT	Jupiter 85/17 SLT
Nenn Drehmoment (Nm)	40	55	70	85
Drehzahl (min <sup>-1</sup> )	17			
Kapazität Endabschaltung	41			
Leistungsaufnahme (W)	280	320	410	450
Betriebsspannung	230 V			
Einschaltdauer	5 Minuten			
Schutzart	IP 44			
Anzahl der Kabeladern	4			
Zeitverzögerung vor Spannungsabschaltung	ca. 8 sec.			

**Raum für Notizen:**



Feinmechanik und Elektrotechnik GmbH  
Felix-Wankel-Straße 50 · D-72108 Rottenburg/Neckar  
Postfach 186 · D-72103 Rottenburg/Neckar  
Telefon (0 74 72) 930-0 · Telefax (0 74 72) 930-9

In Österreich:  
SOMFY Feinmechanik und Elektrotechnik GmbH  
Johann-Herbst-Straße 23 · A-5061 Elsbethen-Glasenbach  
Telefon (0662) 62 53 08 · Telefax (0662) 62 53 08 22